



Gruppe C im Zaub



Die Gruppe C ist zurück! Doch nicht nur in Spa-Francorchamps, Le Mans, Silverstone und Donington, sondern auch auf der MiniZ-Piste von Kyosho sind sie jetzt zu Hause!

Die Gruppe-C-Autos gelten bei vielen Sportwagenfans als die Le-Mans-Klassiker schlechthin. Auch Fachleute kommen heute noch ins Schwärmen. So erzählt zum Beispiel Motorsport-Veteran Franz Konrad: „Gruppe C war Wahnsinn. Damals im Porsche hatten wir fast 400 Sachen drauf und unsere Füße waren die Stoßstange. Es war eine wilde, aber eine wunderschöne Zeit.“

Aufbau

Zwei der wunderschönen Rennwagen, die in den 80igern und 90igern die 24-Stunden von Le Mans prägten, hat Kyosho ins Programm aufgenommen: Den Porsche 962 und den Mazda 787B gibt es in verschiedenen Farbversionen

als MiniZ-Fahrzeuge. Über die flinken Flitzer im Maßstab 1:28 braucht man nicht viele Worte verlieren, auch das MR-02-Chassis sollte den Lesern der AMT bekannt sein. Die Hinterachse ist als gefedertes Powerpod ausgelegt. Dadurch ist das Fahrwerk recht flexibel. Die Antriebsakkus liegen wie üblich nebeneinander im Modell, um einen niedrigen Schwerpunkt und damit hohe Kurvengeschwindigkeiten zu ermöglichen. Neu ist die hochfrequent getaktete Regler-Empfängereinheit, die eine sehr feinfühligere Geschwindigkeitsregelung erlaubt. Für eine präzise Umsetzung der Lenkbefehle sorgt das hochauflösende Digital servo von KO PRO-PO. Die wirklich schöne Optik der MiniZ-Racer

MiniZ Porsche 962 und Mazda 787B von Kyosho

erkessel

TECHNISCHE DATEN

Modellnamen:

Porsche 962 No. 1

Porsche 962 No. 10

Mazda 787B, No. 56, 91LM

Hersteller: Kyosho**Maßstab:** 1:28**Länge:** 180 mm**Breite:** 78 mm**Höhe:** 39 mm**Gewicht:** 130 g**Spur(v):** 67 mm**Spur(h):** 64 mm**Radstand:** 102 mm**Motor:** 130er**Höchstgeschwindigkeit:** 55
km/h (Werksangabe)**Preis Modell:** 129,- €**Preis Sender:** 79,- €**Bezug:** Fachhandel

überzeugt nicht nur mit gut umgesetzten Proportionen, sondern auch mit ihrer sauberen Bauausführung, perfekten Lackierung und detailreichen Bedruckung. Die wird übrigens von einer extra harten Klarlackschicht vor Kratzern, die im harten Rennalltag immer wieder passieren können, geschützt.

Alles Giga

Doch neu sind nicht nur die gelungenen Porsche-962- und Mazda-787B-Karosserien, sondern vor allem die erstmalige Verwendung der 2,4-GHz-Technik bei MiniZ-Fahrzeugen. Wer nur im heimischen Wohnzimmer oder Hobbykeller 24-Stunden-Rennen

zwischen der Wetterkarte der Tagesschau und der Fußballübertragung ausfahren wollte, hatte auch bisher im 27-MHz-Band keinen Grund zur Klage. Doch MiniZ wird nicht nur zu Hause gefahren. Richtig Spaß macht es - wie alle Rennsportarten - erst im Kreise Gleichgesinnter. Wie die Mitglieder des MCR Taurus im Wehrheimer Lokal „Zauberkessel“, treffen sich landauf, landab in vielen Städten und Gemeinden Clubs, die auf MiniZ-Racetracks von Kyosho aus Urethane-Kunststoff heiße Rennen ausfahren. Da kann es schon mal zu lästigen Doppelbelegungen der Kanäle kommen. Im 2,4-GHz-RC-System scannt die Fernsteuerung das gesamte Band und wählt selbstständig einen

freien Bereich, die Frequenzen werden durch einen PLL-Synthesizer erzeugt. So können nun bis zu 40 Fahrzeuge gleichzeitig betrieben werden. Mit der neuen Übertragungstechnik wurde auch die gesamte Elektronik optimiert. Der neue Prozessor arbeitet jetzt noch schneller und verleiht dem MR-02 ein spürbar agileres Ansprechverhalten.

Ist das Interesse erstmal geweckt, folgt die nächste Überraschung: Die Fahrzeuge im 2,4-GHz-System sind sogar um € 30,- preiswerter als die Modelle mit MR-02-Chassis im 27-MHz-Band. Die Aufklärung des „Wunders“ steht in der Zubehörliste: Der Sender ist nun nicht mehr